
PROTOKOLL JUGEND-AUSSCHUSS

Termin:	18.11.2025
Ort:	Online - Teams
Beginn:	18.11.2025, 20:00 Uhr
Ende:	18.11.2025, 22:09 Uhr
Teilnehmer:	siehe Anlage 1: Anwesenheitsliste
Sitzungsleitung:	Heike Grundei
Protokollführer:	Paula Weber
Verteiler:	Jugendausschuss (Präsidium, Länderrat)
Versand:	05.01.2026
Einspruchsfrist:	19.01.2026
Nächste Sitzung:	06.01.2026

TOP 1	Begrüßung und Eröffnung durch die Sitzungsleitung	3
TOP 2	Feststellung der Beschlussfähigkeit, Bekanntgabe von Vertretungen, Tagesordnung, ggf. Genehmigung einer geänderten TO	3
TOP 3	Protokoll der Vorsitzung, ggf. Behandlung von Einsprüchen.....	3
TOP 4	Beschlussvorlagen.....	3
TOP 5	Verschiedenes	7

TOP 1 Begrüßung und Eröffnung durch die Sitzungsleitung

Die Sitzungsleitung Heike Grundei (HG) begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung um 20:00 Uhr.

TOP 2 Feststellung der Beschlussfähigkeit, Bekanntgabe von Vertretungen, Tagesordnung, ggf. Genehmigung einer geänderten TO

Es sind 16 stimmberechtigte Mitglieder des Jugendausschusses anwesend. Die Sitzung ist damit beschlussfähig.

TOP 3 Protokoll der Vorsitzung, ggf. Behandlung von Einsprüchen

Das Protokoll der Sitzung vom 11.10. + 12.10.2025 wird einstimmig genehmigt.

TOP 4 Beschlussvorlagen

Dieter Becker (DB) wird bei Teams zugeschaltet und nimmt für den Tagesordnungspunkt MEM Qualifikationsmodus an der Sitzung teil.

Im weiteren Verlauf erfolgt ein Austausch zum MEM Qualifikationsmodus. HG spricht sich für eine Angleichung an den Erwachsenenmodus aus. Im Erwachsenenbereich stehen vier Wildcards zur Verfügung. Analog dazu wird im Jugendausschuss diskutiert, ob DB drei oder vier Wildcards erhalten soll. DB spricht sich für die Zuteilung von vier Wildcards für die Bundestrainer*innen aus.

Sandra Stolz (SS) bewertet ein einheitliches System zwischen Jugend und Erwachsenen als vorteilhaft. Ariane Rummel (AR) äußert hierzu Bedenken. Sie weist darauf hin, dass ein solches Vorgehen zu einem Verlust an taktischer Flexibilität für die Bundestrainer*innen führen könne und leistungsorientierte Entscheidungsmöglichkeiten eingeschränkt würden.

Abstimmung: Anpassung an den Sport Modus

Ergebnis: 11 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen, 3 Enthaltungen

Abstimmung: 3 vs. 4 Wildcards, Befürwortung 4 Wildcards

Ergebnis: 15 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung

Es wird die Beschlussvorlage (BV) des Sportressorts zur Harmonisierung IPO §18.10 Ausiegen in der Dressur und Leistungsklassen Dressur gezeigt. Annette Braun (AB) berichtet aus der Dressur AG, dass festgestellt wurde, dass die Zuordnung von D2 und D5 zu den leichten Dressurprüfungen nicht korrekt ist, da diese Prüfungen weder als leicht einzustufen sind noch nach einem leichten Leitgedanken gerichtet werden. Vorgeschlagen wird, die Tabelle der Prüfungen entsprechend anzupassen und die Zuordnung zu ändern, sodass die schweren Prüfungen D1 bis D5 umfassen und die leichten Prüfungen D6 bis D9.

Abstimmung: Handhabung so wie BV Harmonisierung IPO §18.10 Ausiegen in der Dressur und Leistungsklassen Dressur des Sportressorts

Ergebnis: 16 Ja-Stimmen (einstimmig)

Es wird die BV des Sportressorts zur Änderung der Springprüfungen IPO Nationale Prüfungen gezeigt und über die Abschaffung der SP2 diskutiert. HG berichtet, dass die SP2 wichtig für Ausbildungsstand, Sicherheit und Geländevorbereitung ist. Zudem hat sie in den letzten zwei Jahren keinerlei Verletzten zur Kenntnis genommen. Der Jugendausschuss spricht sich einstimmig gegen eine Abschaffung aus.

Weiters wird BV des Sportressorts zur Änderung IPO Nationale Bestimmungen §25.4 Impfbestimmungen vorgelegt und besprochen. Das Jugendressort sieht Konflikte mit dem FN-Regelwerk, da der IPZV formal der FN-untergeordnet ist.

Abstimmung: Unterstützung der BV Änderung IPO Nationale Bestimmungen §25.4 Impfbestimmungen des Sportressorts

Ergebnis: 10 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme, 5 Enthaltungen

Die Beschlussvorlagen (BV), die vom Jugendausschuss eingereicht werden sollen, werden vorgelegt und gemeinsam besprochen. HG kündigt an, ergänzend zur formulierten BV Änderung Anzahl nationaler Prüfungen auf einem Turnier IPO § 9.5 zusätzlich einen Antrag bei der FEIF einzureichen.

Abstimmung: Einreichung der BV Änderung Anzahl nationaler Prüfungen auf einem Turnier IPO § 9.5

Alt: IPO § 9.5

Ein Pferd kann an höchstens sieben Prüfungen teilnehmen, aber nicht mehr als vier Starts pro Tag und darf nicht mehr als einen Start je ausgeschriebener Prüfungsnummer in der Ausschreibung absolvieren.

Starts in X-Prüfungen zählen als Starts im Sinne dieser Vorschrift.

Neu: IPO § 9.5

Ein Pferd kann an höchstens sieben Prüfungen teilnehmen, aber nicht mehr als drei Starts pro Tag und nicht mehr als einen Start je ausgeschriebener Prüfungsnummer in der Ausschreibung.

Abweichend davon dürfen 4 Prüfungen geritten werden, wenn mindestens eine der gerittenen Prüfungen der Trail ist.

Starts in X-Prüfungen zählen als Starts im Sinne dieser Vorschrift.

Ergebnis: 14 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen

Es wird die BV Änderung Kombinationsmöglichkeiten der verschiedenen Prüfungen IPO § 13.7 besprochen und gemeinsam die Begründung formuliert.

Abstimmung: Einreichung der BV Änderung Kombinationsmöglichkeiten der verschiedenen Prüfungen IPO § 13.7

Alt: IPO § 13.7

Eine Pferd / Reiter Kombination darf in mehr als einer Töltprüfung und/oder mehr als einer Gangprüfung starten. Folgende Kombinationen von Prüfungen sind jedoch nicht zulässig: T1 und T3, T2 und T4, V1 und V2, F1 und F2. Weiterhin ist die Kombination D1 und D2 nicht zulässig.

Neu: IPO § 13.7

Eine Pferd / Reiter Kombination darf in mehr als einer Töltprüfung und/oder mehr als einer Gangprüfung starten. Folgende Kombinationen von Prüfungen sind jedoch nicht zulässig: T1 und T3, T2 und T4, V1 und V2, F1 und F2.

Startet ein Reiter in den Prüfungen der Leistungsklassen 1-7, ist er nicht startberechtigt in den leichten Prüfungen A-G in der jeweiligen Prüfungsart. (Tölt, Viergang, Fünfgang)

Dressur: startet ein Reiter in der D1-D5 ist er auf diesem Turnier nicht startberechtigt in D6-D9.

Begründung:

Eine Pferd / Reiterkombination, die in einer schweren Prüfungsart startet, sollte aus sportlichen Gründen auf dem gleichen Turnier nicht in den leichten Prüfungsarten starten können.

Ergebnis: 16 Ja-Stimmen (einstimmig)

Abstimmung: Einreichung der BV Änderung der DJIM Qualifikationstabelle IPO § 20

Streichung SP3 KL

Alt: IPO § 20

CR2 KL in SP1, SP2, SP3, CR2 LK 1-6

J / H in SP1, SP2, CR2 LK 1-6

Neu: IPO § 20

CR2 KL in SP1, SP2, SP3, CR2 LK 1-6

J / H in SP1, SP2, CR2 LK 1-6

Begründung:

Die SP3 beinhaltet das Reiten im leichten Sitz über Trabstangen ohne Sprünge und ist somit keine ausreichende Vorbereitung für den Geländeritt in der KL auf der DJIM.

Ergebnis: 16 Ja-Stimmen (einstimmig)

Abstimmung: Einreichung der BV Neue Prüfungen Kinderklasse

Neue Prüfungen Kinderklasse

Die Prüfungen V5-V6 und T7 -T8 werden für die Kinderklasse neugestaltet. In die Notengebung werden auch Sitz, Einwirkung und harmonisches Reiten mit einfließen. Dadurch können Reiter bessere Noten erhalten auch bei nicht so bewegungsstarken Pferden.

Vorteil: Die Kinderklassen können wieder zusammengelegt werden.

Begründung:

Das Jugendressort befürwortet die Einführung der leichten Prüfungen. Gerade in den leichten Prüfungen sehen wir für alle Starter in V5 - T7/8 eine fairere Notengebung, da nicht nur die Bewegung und das Tempo des Pferdes die Endnote bestimmen, sondern auch gutes Reiten beertet wird. Um damit zu starten, sollen diese Prüfungen K V5 und K T7 (T8 entfällt) ab dem 01.01.2027 für die Kinderklasse eingeführt werden. Das Jugendressort erhofft sich dadurch, dass Veranstalter, Richter und Sprecher Routine erlangen, in der Hoffnung, dass später diese Prüfungsform die alte V5 und T7/8 ersetzen kann.

Ergebnis: 15 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung

TOP 5 Verschiedenes

Der Infoabend zum FEIF Youth Cup wird von Daniela Gehmacher (DG) organisiert. Geplant ist ein Vortrag mit Bildern von Annika Deffner; als Highlight bei den Futurity Kids ist Lisa Schürger vorgesehen. Nach dem allgemeinen Teil besteht die Möglichkeit zur Trainingsberatung, bei der vier Personen klären, welche Prüfungen sinnvoll sind.

Der Tagesordnungspunkt DJIM wird für die Frühjahrssitzung 2026 aufgehoben.

Die Sitzung wird 22:09 Uhr durch Heike Grundei geschlossen.

Laatzen, den 18.11.2025

Sitzungsleitung: gez. Heike Grundei

Protokollführung: gez. Paula Weber